

## Fonds fließen 87 Milliarden Euro zu

- **Zuflüsse von Mischfonds und Immobilienfonds auf Niveau des Vorjahres**
- **Immobilienfonds: Anteil an US-Immobilien gestiegen**

Frankfurt, 12. Dezember 2018. Investmentfonds flossen von Anfang Januar bis Ende Oktober 2018 netto 86,6 Milliarden Euro zu. Allein offene Spezialfonds sammelten mit 65,7 Milliarden Euro fast so viel ein wie in den zehn Monaten des Vorjahres (69,5 Milliarden Euro). Offene Publikumsfonds liegen mit 19,8 Milliarden Euro neuen Mitteln unter den Zuflüssen 2017 (bis Ende Oktober: 59,6 Milliarden Euro). Dabei liegt das Neugeschäft von Mischfonds mit 20,9 Milliarden Euro und Immobilienfonds mit 5,1 Milliarden Euro auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (25,7 Milliarden Euro bzw. 5 Milliarden Euro). Aktienfonds hingegen verzeichneten mit 2,6 Milliarden Euro ein geringeres Neugeschäft als 2017, als sie in den ersten zehn Monaten überwiegend durch Aktien-ETFs netto 12,6 Milliarden Euro einsammelten. Rentenfonds erzielten in diesem Jahr Abflüsse von 4,2 Milliarden Euro, im Gegensatz zu Zuflüssen von 18,2 Milliarden Euro im Vorjahreszeitraum. In beiden Jahren spielen Kurzläuferfonds eine wesentliche Rolle beim Absatz. Geschlossene KAGB-konforme Fonds verzeichneten Zuflüsse von 1,1 Milliarden Euro. Aus freien Mandaten flossen 20,2 Milliarden Euro ab. Die Fondsgesellschaften verwalteten Ende Oktober 2018 ein Gesamtvermögen von 3 Billionen Euro.

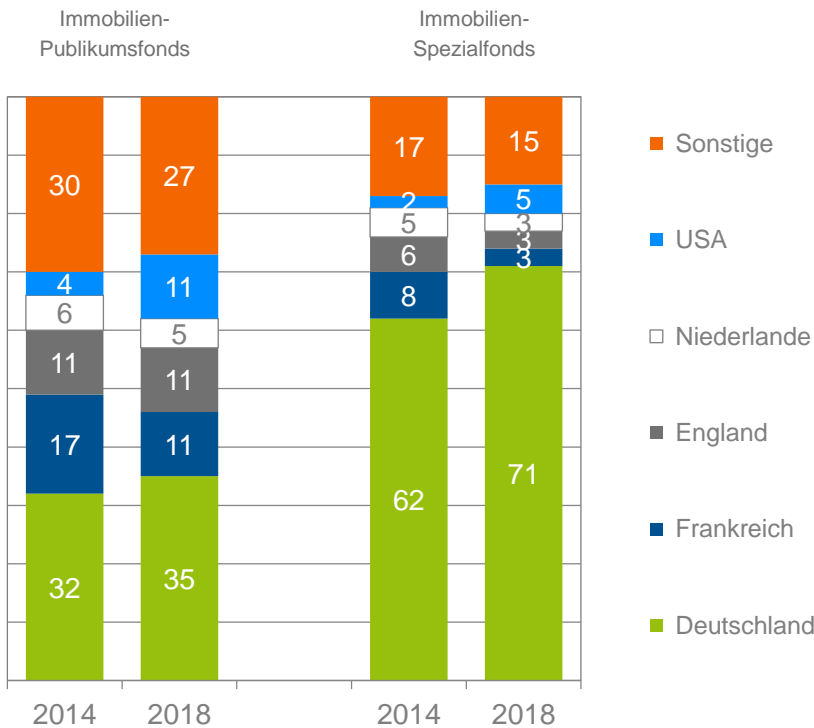
**Netto-Mittelaufkommen**  
in Milliarden Euro

| Anfang Januar bis Ende Oktober 2018 |       | Oktober                     |      |
|-------------------------------------|-------|-----------------------------|------|
| offene Publikumsfonds               | 19,8  | offene Publikumsfonds       | 1,5  |
| davon:                              |       | davon:                      |      |
| Mischfonds                          | 20,9  | Mischfonds                  | 1,8  |
| Immobilienfonds                     | 5,1   | Geldmarktfonds              | 0,8  |
| Aktienfonds                         | 2,6   | Immobilienfonds             | 0,7  |
| wertgesicherte Fonds                | -1,2  | Rentenfonds                 | 0,3  |
| Geldmarktfonds                      | -1,8  | wertgesicherte Fonds        | 0,0  |
| Rentenfonds                         | -4,2  | Aktienfonds                 | -1,7 |
| sonstige Fonds                      | -1,6  | sonstige Fonds              | -0,4 |
| offene Spezialfonds                 | 65,7  | offene Spezialfonds         | 7,4  |
| geschlossene Publikumsfonds         | 0,1   | geschlossene Publikumsfonds | 0,0  |
| geschlossene Spezialfonds           | 1,0   | geschlossene Spezialfonds   | 0,1  |
| freie Mandate                       | -20,2 | freie Mandate               | -6,4 |

**Immobilienfonds: Netto-Vermögen um 13 Prozent gestiegen**

Das von den Fondsgesellschaften verwaltete Netto-Vermögen in Immobilienfonds ist in den letzten zwölf Monaten von 168 Milliarden Euro (Ende Oktober 2017) auf 190 Milliarden Euro gestiegen. Das entspricht einem Zuwachs von 13 Prozent. Auf offene Publikumsfonds entfallen 97,2 Milliarden Euro, auf offene Spezialfonds 87,5 Milliarden Euro und auf KAGB-konforme geschlossene Fonds 5,1 Milliarden Euro. Eine Auswertung der offenen Immobilienfonds zeigt, dass Publikumsfonds in den letzten vier Jahren ihren Anteil an Immobilien in den USA – gemessen an den Verkehrswerten – von 4 Prozent auf 11 Prozent fast verdreifacht haben. Bei Spezialfonds stieg dieser Wert von 2 Prozent auf 5 Prozent. Bei Publikumsfonds und Spezialfonds liegt der Schwerpunkt aber weiterhin auf deutschen Immobilien mit 35 Prozent bzw. 71 Prozent. Verringert haben Immobilienfonds in den letzten vier Jahren hingegen den Anteil von Immobilien in Frankreich und England.

**Offene Immobilienfonds: Standorte der Immobilien**  
in Prozent der Verkehrswerte



jeweils 30.6.